

Beermann, Nadine

Von: Martin Uphoff <m.uphoff@t-online.de>
Gesendet: Freitag, 29. März 2019 11:33
An: Beermann, Nadine
Betreff: Kulturfoerderung_der_Gemeinde_Nottuln_2018-9_01.pdf
Anlagen: 6D3A2EDB-30E4-404E-A00B-528553C17163.pdf

Hallo Frau Beermann!

Hier nun unser 3. Antrag. Dieser beschreibt ein neues Projekt, was wir zunächst in einer einjährigen Testphase auf vielfachen Wunsch laufenlassen möchten.

Mit besten Grüßen
Martin Uphoff

Antrag auf Fördermittel

Kulturförderung der Gemeinde Nottuln



Gemeinde Nottuln, Stiftsplatz 7/8, 48301 Nottuln

Antragsteller/in:

Blues in Nottuln e.V. - live, kreativ, einfach gut!

Projektname:

Konzerte mit regionalen Bands

Vorstellung des Projektträgers:

„Blues in Nottuln“ existiert jetzt im 15. Jahr. Im Jahr 2004 als Initiative gegründet und wird seit dem Jahr 2015 als eingetragener Verein weitergeführt.

Das große Thema Blues steht hier in seinen ganzen Facetten im Vordergrund, sei es in seiner Uhrform, oder in verwandten Formen wie z.B. Jazz, Swing, Rock'n'Roll, Dixie, Soul oder Funk.

Handgemachte Wohlfühlmusik, altes Kulturgut, in dem schönen Ambiente des Kulturzentrum Alte Amtmannei dargeboten.

Im Vordergrund steht für uns die Musik. Sie als Musiker auf der Bühne, oder als Zuhörer vor der Bühne zu erleben. Musiker und Publikum Generations-, Regions- und Nationsübergreifend zu erleben.

Nachwuchsförderung ist für uns ein grosses Thema.

Tom Vieth verstorbenes Bluesurgestein aus Nottuln, veranstaltete bereits 1983 sein erstes Konzert in der Alten Amtmannei. Immer dabei junge Musiker, die mit Vieth im Laufe der nächsten Jahrzehnte Erfahrung auf den Bühnen im In- und Ausland sammeln durften und sich zu eigenständigen, Europaweit tätigen Musikern entwickelten (z.B. Kai Strauss, Tomi Schneller oder auch der in den USA lebende, Ex-Nottulner Musiker Hendrik Helmer).

Wir führen dieses im Geiste von Tom Vieth gerne weiter und bitten jungen Musikern während unserer

(siehe Seite 4)

Projektleitung / Ansprechpartner/in (Name, Kontaktdaten):

Martin Uphoff
c/o Blues in Nottuln e.V.
Grauten Ihl 68
48301 Nottuln
Tel.: 02502 1438
E-Mail: info@blues-in-nottuln.de

Durchführungsort:

J.d.R. im Kulturzentrum Alte Amtmannei, in den Sommermonaten auch gelegentlich an verschiedenen Stellen im Gemeindegebiet

Art der Veranstaltung:

Live-Musik

erwartete Teilnehmer/innen bzw. Zuschauer/innen / Altersklasse:

60 bis 80 Personen, bei Aussenveranstaltungen wesentlich mehr. Teilnehmeralter Musiker/Publikum zwischen 17 und 84 Jahren

Projektbeginn:

Mai 2019

Projektende:

April 2020

Projektbeschreibung (ggfls. Anlage beifügen):

Regionale Bands und Musiker unterstützen und fördern.

Ein neues Projekt möchten wir auf vielfache Anfrage beginnen.

Dieses Projekt soll einmal im Monat im Kaminzimmer der Amtmannei durchgeführt werden.

Es sollen kleine Konzerte Freitagsabend mit lokalen und regionalen Bands geben in erster Linie mit Hobbymusikern, Nachwuchs und Hobbybands. Möglich ist es auch z.B. halbjährliche einen Nottulner Blues-Musikpreis auszulobende.

Wir hoffen durch dieses Projekt noch mehr als bisher dieser Gruppe eine weitere Chance zu geben, öffentliche aufzutreten, Erfahrung zu sammeln und zu musikalisch zu reifen. Besonders liegt uns auch bei diesem Projekt die Jugend am Herzen.

Durch ein kleines Eintrittsgeld und der Unterstützung der Gemeinde bei diesem Projekt erhoffen wir, dass wir so dem musikalischen Nachwuchs eine weitere, neue Plattform bieten können.

Beratend stehen hierfür unsere erfahrenen Musiker der Hausband zu Verfügung.

Begleitet wird dieses Projekt durch die WN, Radio Kiepenkerl und ggf dem WDR Münsterland, mit dem wir z.Zt. Noch in Gesprächen stehen.

Dieses Projekt möchten wir zu nächst für ein Jahr durchführen um den Erfolg, von dem wir überzeugt sind, messen zu können.

Projektpartnerschaften:

--

Projektfinanzierung (kann an die jeweiligen Bedürfnisse angeglichen werden)

Honorare/ Fremdleistungen

- Künstler/in
- Reisekosten
- Personelle Unterstützung / Leistungen Dritter
- Öffentlichkeitsarbeit:
- Dokumentation (in einfacher Form)

500,00 € x 11 = 5500,00 €

100,00 € (Techniker) x 11 *

* x 11 = 1100,- €

Sachkosten:

- Bürokosten
- Materialkosten (Werkstoffe, Werkzeuge usw.)
- Technik (Miete usw.)
- Öffentlichkeitsarbeit (Online-, Druck-, Medienkosten usw.)
- Dokumentation (in einfacher Form)

60,00 € x 11 = 660,00 €

Ca. 220,00 €/Jährlich

Sonstige Kosten:

- Aufwendungen (Autorenrechte, GEMA, Künstlersozialkasse usw.)
- Versicherungen
- Bewirtung

55,00 € x 11 = 605,00 €

18,33 € x 11 = 201,63 €

GESAMTKOSTEN:

7626,63 €

Finanzierungsplan:

- Eigenleistung
- Eintrittsgelder / Verkaufserlöse
- weitere Förderer / Sponsoren / Spenden
- Zuschuss der Gemeinde Nottuln
- Summe insgesamt

500,00 €

1700,00 €

5426,63 €

Nach Projektabschluss ist ein Verwendungsnachweis vorzulegen, bestehend aus einem Sachbericht und zahlenmäßigem Nachweis. Inhalt, Form und Frist werden im Bewilligungsbescheid festgelegt. Dem Verwendungsnachweis sind quittierte Belege im Original oder als Duplikat beizufügen.

Die Antragsfristen zur Projektförderung sind der 01. April und der 01. Oktober für das folgende Bewilligungshalbjahr.

Da nur Projekte, die ohne Fördermittel nicht möglich werden, nach den Kulturförderrichtlinien unterstützt werden können, kann vom Kulturbeirat ein entsprechender Nachweis von der Antragstellerin/dem Antragsteller eingefordert werden (z.B. letzte Vereinsbilanz).

Der Projektstart darf erst nach Förderzusage erfolgen!



Unterschrift

Eingang:

--

Vereinsbeschreibung:

„Blues in Nottuln“ existiert jetzt im 15. Jahr. Im Jahr 2004 als Initiative gegründet und wird seit dem Jahr 2015 als eingetragener Verein weitergeführt.

Das große Thema Blues steht hier in seinen ganzen Facetten im Vordergrund, sei es in seiner Uhrform, oder in verwandten Formen wie z.B. Jazz, Swing, Rock'n'Roll, Dixie, Soul oder Funk.

Handgemachte Wohlfühlmusik, altes Kulturgut, in dem schönen Ambiente des Kulturzentrum Alte Amtmannei dargeboten.

Ob als Musiker auf der Bühne, oder als Zuhörer vor der Bühne.. Musiker und Publikum Generations-, Region- und Nations übergreifend zu erleben.

Nachwuchsförderung ist für uns ein grosses Thema.

Tom Vieth verstorbenes Blues-Urgestein aus Nottuln, veranstaltete bereits 1983 sein erstes Konzert in der Alten Amtmannei. Immer dabei junge Musiker, die mit Vieth im Laufe der nächsten Jahrzehnte Erfahrung auf den Bühnen im In- und Ausland sammeln durften und sich zu eigenständigen, Europaweit tätigen Musikern entwickelten (z.B. Kai Strauss, Tomi Schneller oder auch der in den USA lebende, Ex-Nottulner Musiker Hendrik Helmer).

Wir führen dieses im Geiste von Tom Vieth gerne weiter und bitten jungen Musikern während unserer Session eine Plattform ihren Blues vorzustellen und Erfahrung zu sammeln.

Bedingt durch unsere monatliche Session, unseren Konzerten und unserer allgemeinen sehr qualitätsgeprägten Vereinsarbeit und Vernetzungen, ist es uns gelungen zu anderen Vereinen oder Initiativen aus dem Blues-Bereich gute Kontakte aufzubauen und auch eine gute Zusammenarbeit und ein gutes Miteinander. So werden Bands, die sich hier bewährt haben auch den Kollegen in den Niederlanden, dem Ruhrgebiet, dem Sauerland und in Norddeutschland empfohlen und umgekehrt. So können sich speziell junge Musiker sehr gut weiter entwickeln und viel Erfahrungen sammeln.

Selbstverständlich freuen wir uns auch auf ältere Hobby-Musiker.

Unsere Mitglieder stammen wie auch die bei unseren Veranstaltungen anwesenden Musiker und Publikum, natürlich aus Nottuln und den Baumbergen, dem Münsterland, aber auch aus den Niederlanden, der Grossregion Ruhrgebiet. Eine tolle Vielfalt, die hier enormes musikalisches Wissen vermittelt und eine einmalige Atmosphäre schafft.

Der Eintritt zur Session ist allgemein üblich frei. Der Eintritt zu Konzerten liegt je nach Musiker/Band zwischen 14,00-20,00 €. Jugendliche bis 18 Jahre können kostenlos teilnehmen und bezahlen auch keinen Mitgliedsbeitrag im Verein.

Blues ist mehr als Musik, es ist ein Lebensgefühl was man bei Blues in Nottuln erleben kann.